



Die Tat ereignete sich am Montagmorgen in der Nähe des Lycée Guillaume Apollinaire. Ein weiterer Gymnasiast wurde schwer verletzt.

Ein 16-jähriger Jugendlicher wurde am Montag, dem 16. Januar, zwischen 8.00 und 9.00 Uhr vor dem Unterricht in der Nähe des Lycée Guillaume Apollinaire in Thiais (Val-de-Marne) getötet. Er wurde Opfer von Messerstichen, wie France Télévisions unter Berufung auf die Staatsanwaltschaft in Créteil meldete. Ein weiterer Gymnasiast, ebenfalls 16 Jahre alt, wurde schwer verletzt und ins Krankenhaus Henri Mondor evakuiert, sein Zustand ist nicht lebensbedrohlich, so die Staatsanwaltschaft.

Laut der Staatsanwaltschaft Créteil ereignete sich der Angriff etwa 400 Meter vom Lycée Guillaume Apollinaire entfernt. Es handelte sich wahrscheinlich um einen Angriff einer „Gruppe“, so der Staatsanwalt, der sich heute Morgen vor Ort begab. Der Bereitschaftsrichter der Abteilung für Familien- und Jugendangelegenheiten ist ebenfalls vor Ort. Die Kriminalpolizei des Departements Val-de-Marne wurde eingeschaltet und wird die Ermittlungen übernehmen.